

So schön war das Geburtstags-Café

Bürgerstiftung lädt Senioren aus Haldem und Arrenkamp ein

Haldem – Eine tolle Geburtstagsfeier hat der Besuchskreis der Bürgerstiftung »Ich schenk dir Zeit« den Senioren und Seniorinnen des Pfarrbezirks Haldem-Arrenkamp beschert.

Nach der Begrüßung durch Elke Gräber – verbunden mit dem von Willi Brandt auf eine CD gesprochenen Text »Jeder Tag ist ein Geschenk« – ging Pfarrerin Sigrid Mettenbrink in der Andacht auf das Thema Heimat, den Zusammenhalt und die Gemeinschaft ein.

Helga Steckel eröffnete den Gratulationsreigen mit den »Neuen«, die sich mit ihrem 70. Geburtstag die Eintrittskarte zum Geburtstags-Café erworben hatten und diesmal auch fast komplett der Einladung gefolgt waren: Horst Klinger, Edith Bandzus, Olga Klassen, Ursula Meyer, Edeltraud Höger, Helmut Kemper und Marlies Eigenbrodt.

Ihren 80. Geburtstag feierten Hans Seewald und Gertrud Köhne. Auf 90 Jahre konnte Christa Brinkmeyer zurückblicken. Von den sechs über 90-Jährigen waren Hermine Winkelmeier (91) und Elfriede Mimberg (93) anwesend.

Nach Kaffee, Tee, Kuchen und Schnitten sowie angeregter Unterhaltung wurde mit Gedichten, Liedern und Klaviervorträgen der Frühling begrüßt. Der weitere Ablauf des Programms stand unter dem Motto »Familie - Dorf - Heimat«. Das Leben in der Dorfschule, die Arbeit des Bauern oder der Feierabend in der Familie wurden in Gedichten und Sketchen aufs Korn genommen.

Höhepunkt war dann der Auftritt der MUKULI-Thea-



Die MUKULI-Theatergruppe hat die Senioren bestens unterhalten: 1. Reihe von links: Josi Engel, Mika Schäfer, Johanna Spreen, Lisa Klenke; 2. Reihe von links: Alina Hohbein, Marthe-Lia Wasmund, Marie Spreen, Hagen Hohbein, und Emma Vienerius.

tergruppe. (»Musik/Kunst/Literatur«). In einem zweitägigen Workshop hatten sie Handpuppen hergestellt und den Inhalt zu einer kleinen Aufführung erarbeitet. »Erstaunlich, wie kreativ und begeisterungsfähig junge Menschen sind«, freute sich nicht nur Helga Steckel von der Bürgerstiftung.

Musikalisch stand der Nachmittag ganz im Zeichen der Musikgruppe »Jung für Alt« von Karin Bartoschewitz-Dallmann. Die unterschiedlichen Klavierstücke, mal vierhändig, mal als Solo und zwei Flöten-Duette sorgten für Abwechslung. Die Begleitung der gemeinsam gesungenen Lieder lag in den

bewährten Händen von Eckhard Piper.

Die Geschichte von Felix und seinem Opa – dargeboten von Erika Mattelmeyer, Helga Steckel und Mika Schäfer – ging in dem zum Nachdenken anregenden Schlussteil der Frage nach, inwieweit wir Menschen Gebote einzuhalten fähig sind.

Mit dem Lied »Kein schöner Land in dieser Zeit« endete ein unterhaltsamer und abwechslungsreicher Nachmittag. Das nächste Geburtstagskaffee trinken für alle Geburtstagskinder der Monate April, Mai, Juni, Juli, August und September erfolgt am Dienstag, 1. Oktober.



Eine Feier für die Geburtstagskinder: Hier gratuliert Monika Poppinga Gertrud Köhne im Kreise der Gäste zum 80. Geburtstag.



Mit dem 70. Geburtstag in den Kreis der Gäste aufgenommen: von links Marlies Eigenbrodt, Ursula Meyer, Helmut Kemper, Edith Bandzus, Olga Klassen, und Horst Klinger.



Die Musikgruppe »Jung für Alt« von links: Tabea Schubert, Tamina Bänsch, Paula Spreen, Marie Spreen und Musiklehrerin Karin Bartoschewitz-Dallmann.